

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 93 (2000)

Artikel: Raumfahrt im 21. Jahrhundert

Autor: Fischer, Nicolas

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-987132>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

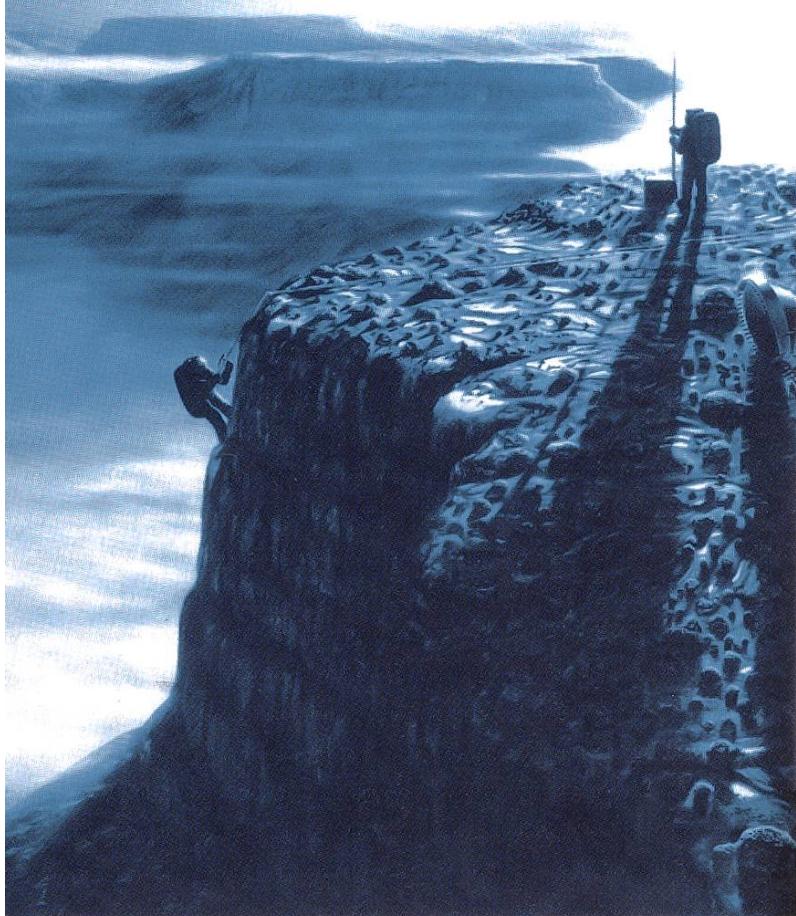
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

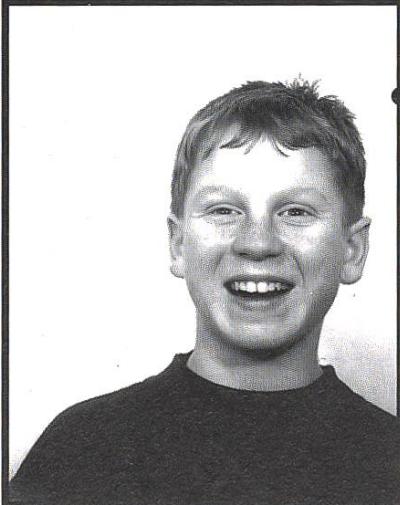
RAUMFAHRT IM 21. JAHRHUNDERT



Laut NASA soll im Jahr 2018 zum ersten Mal ein Mensch den Mars betreten. Wenn ein Zivilist in jenen Tagen auf den Mond fliegen will, wird das etwa 30 000 bis 35 000 Franken kosten. Es gibt Reisebüros, die bereits heute Voranmeldungen für den ersten Linienflug zum Mond entgegennehmen. Aber so eine Raumfähre zum Mond ist kein Luxusjet. An Bord

herrscht Enge, denn der Flug lohnt sich nur, wenn so viele Menschen wie möglich mitreisen. Die Reise ist auch nicht ungefährlich, denn im All hat es viel Schrott. Wenn zum Beispiel ein vergessener Schraubenzieher mit Tausenden von Stundenkilometern durchs Weltall schiesst, wird er zum tödlichen Geschoss. Dann müssen die Passagiere, die zum Mond fliegen,

darum bangen, ob sie mit heiler Haut am «Ferienort» ankommen...



Nicolas Fischer, 13, Rosrüti

VORMITTAG

JULI

17

18

19

20

21

22

23

24

MO

DI

MI

DO

FR

SA

SO

29

NACHMITTAG